SICHERHEITSDATENBLATT

Erstellungsdatum 29. Juni 2010 Überarbeitungsdatum 25.12.2021 Revisionsnummer 4

1. Identifizierung

Produktname Samarium

Kat.-Nr.: SM7075

CAS-Nr. 7440-19-9

Synonyme Keine Informationen verfügbar

Empfohlene Verwendung Laborchemikalien.

Von diesen Anwendungen wird abgeraten Verwendung von Lebensmitteln, Arzneimitteln, Pestiziden oder Biozidprodukten.

Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes

Unternehmen Stanford Advanced Materials

1940 East Deere Avenue, Suite 100, Santa Ana, CA 92705

Telefon: +1 (949) 407-8904

Fax: +1 (949) 812-6690

Notrufnummer +1 (949) 407-8904

2. Identifizierte Gefahr(en)

Klassifizierung:

Diese Chemikalie wird gemäß dem OSHA Hazard Communication Standard 2012 (29 CFR 1910.1200) als gefährlich eingestuft.

Brennbare Feststoffe

Stoffe/Gemische, die bei Berührung mit Wasser

Kategorie 2 Kategorie 3

brennbare Gase

Beschriftungselemente

Signalwort

Warnung

Gefahrenhinweise

Entzündbarer Feststoff

Bei Kontakt mit Wasser entsteht brennbares Gas



Vorsichtshinweise Verhütung

Von Hitze/Funken/offener Flamme/heißen Oberflächen fernhalten. – Nicht rauchen.

Erdungs-/Bondbehälter und Empfangsausrüstung

Verwenden Sie explosionsgeschützte elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungsgeräte

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

Unter Schutzgas handhaben. Vor Feuchtigkeit schützen.

Lagerung

Trocken lagern. In einem geschlossenen Behälter aufbewahren.

Entsorgung

Inhalt/Behälter einer zugelassenen Abfallentsorgungsanlage zuführen.

Nicht anderweitig klassifizierte Gefahren (HNOC)

Keine identifiziert

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Inhaltsstoffen

Komponente	CAS-Nr.	Gewicht %
Samarium, Pulver	7440-19-9	>95

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augenkontakt Sofort mit viel Wasser spülen, auch unter den Augenlidern, mindestens 15 Minuten lang. Holen

ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

Hautkontakt Sofort mit reichlich Wasser mindestens 15 Minuten lang abwaschen. Ärztlichen Rat einholen

Bei Auftreten von Symptomen sofort einen Arzt aufsuchen.

Inhalation An die frische Luft bringen. Bei Atembeschwerden Sauerstoff verabreichen. Sofort einen Arzt aufsuchen.

wenn Symptome auftreten.

Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen. Ärztlichen Rat einholen.

Wichtigste Symptome und

Effekte

Keine Informationen verfügbar.

Hinweise für den Arzt Symptomatische Behandlung

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel CO 2, Trockenlöschmittel, trockener Sand, alkoholbeständiger Schaum. Wassernebel kann zur Kühlung verwendet werden

geschlossenen Behältern.

Ungeeignete Löschmittel KEIN WASSER VERWENDEN

Flammpunkt Keine Informationen verfügbar Methode - Keine Informationen verfügbar

 ${\bf Selbstentz \ddot{u}ndung stemper atur} \hspace{1.5cm} 150~{}^{\circ}{\rm C}~/~302~{}^{\circ}{\rm F}$

Explosionsgrenzen

ObereKeine Daten verfügbarUntereKeine Daten verfügbar

Empfindlichkeit gegenüber mechanischen Stößen Keine Informationen verfügbar Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Keine Informationen verfügbar

Besondere Gefahren durch die Chemikalie

Entzündlich. Behälter können bei Erwärmung explodieren. Reagiert mit Wasser. Entwickelt bei Kontakt mit Wasser hochentzündliche Gase.

Gefährliche Verbrennungsprodukte

Wasserstoff.

Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrleute

Wie bei jedem Feuer, tragen Sie ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät mit Druckanforderung, MSHA/NIOSH (zugelassen oder gleichwertig) und volle Schutzausrüstung.

NFPA

Gesundheit Entflammbarkeit Instabilität Physikalische Gefahren
1 3 2 W

	6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung
Persönliche Vorsichtsmaßnahmen	Tragen Sie die erforderliche persönliche Schutzausrüstung. Vermeiden Sie Staubbildung. Entfernen Sie alle Staubquellen. Zündgefahr. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
Umweltschutzmaßnahmen	Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Siehe Abschnitt 12 für weitere ökologische Information.
Methoden zur Eindämmung und Reinigung	Entfernen Sie alle Zündquellen. Setzen Sie verschüttetes Material keinem Wasser aus. Fegen Sie es auf und schaufeln Sie es in geeigneten Behältern entsorgen. Staubbildung vermeiden. Funkenfreie Werkzeuge und
	explosionsgeschützte Geräte.

7. Handhabung und Lagerung						
Handhabung	Persönliche Schutzausrüstung/Gesichtsschutz tragen. Kontakt mit Haut, Augen oder					
	Kleidung. Verschlucken und Einatmen vermeiden. Staubbildung vermeiden. Von offenen					
	Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen. Verwenden Sie nur funkenfreie Werkzeuge. Verwenden Sie funkenfreie					
	Werkzeuge und explosionsgeschützte Geräte. Treffen Sie Vorsichtsmaßnahmen gegen statische					
	Entladungen. Kontakt mit Wasser vermeiden.					
Lagerung.	Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort aufbewahren. Bereich mit entzündbaren Stoffen.					
Von Hitze, Funken und Flammen fernhalten. Von Wasser und feuchter Luft fernhalten. Unter						
	inerte Atmosphäre. Unverträgliche Materialien. Starke Oxidationsmittel.					

-		
	8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung	
B # 14	Disease Developed and Wild allow as five dishes a Claffic with the five as Forest Many	

 Belichtungsrichtlinien
 Dieses Produkt enthält keine gefährlichen Stoffe mit beruflicher Exposition

 Grenzwerte, die von den regionalen Regulierungsbehörden festgelegt werden.

Technische MaßnahmenStellen Sie sicher, dass sich Augenspülstationen und Sicherheitsduschen in der Nähe des Arbeitsplatzes befinden.Sorgen Sie für ausreichende Belüftung, insbesondere in geschlossenen Räumen. Verwenden Sie explosionsgeschützte

elektrische/Lüftungs-/Beleuchtungsgeräte.

Persönliche Schutzausrüstung

 Augen-/Gesichtsschutz
 Tragen Sie eine geeignete Schutzbrille oder eine chemische Schutzbrille, wie beschrieben von

OSHA-Vorschriften zum Augen- und Gesichtsschutz in 29 CFR 1910.133 oder Europäischer Standard

EN166.

Haut- und Körperschutz Tragen Sie geeignete Schutzhandschuhe und -kleidung, um Hautkontakt zu vermeiden.

25. Dezember 2021 Überarbeitungsdatum Samarium

Befolgen Sie die OSHA-Atemschutzvorschriften in 29 CFR 1910.134 oder der Europäischen Norm Atemschutz

EN 149. Verwenden Sie ein nach NIOSH/MSHA oder der europäischen Norm EN 149 zugelassenes Atemschutzgerät, wenn

Expositionsgrenzwerte überschritten werden oder Reizungen oder andere Symptome auftreten.

Gemäß guter industrieller Hygiene- und Sicherheitspraxis handhaben. Hygienemaßnahmen

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Physischer Zustand

Aussehen Grau Geruch

Keine Informationen verfügbar Geruchsschwelle pH Keine Informationen verfügbar Keine Informationen verfügbar

1072 °C / 1961.6 °F Schmelzpunkt/Schmelzbereich Siedepunkt/Siedebereich 1778 °C / 3232,4 °F bei 760 mmHg

Keine Informationen verfügbar Flammpunkt

Verdunstungsrate Nicht zutreffend Keine Informationen verfügbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig)

Entflammbarkeits- oder Explosionsgrenzen

Keine Daten verfügbar Obere Untere Keine Daten verfügbar Dampfdruck Keine Informationen verfügbar

Dampfdichte Nicht zutreffend

Keine Informationen verfügbar Spezifisches Gewicht Wasserreaktiv Löslichkeit

Keine Daten verfügbar Verteilungskoeffizient; n-Octanol/Wasser 150 °C / 302 °F Selbstentzündungstemperatur

Keine Informationen verfügbar Zersetzungstemperatur

Nicht zutreffend Viskosität

Summenformel Sm 150,36 Molekulargewicht

10. Stabilität und Reaktivität

Reaktive Gefahr Ja

Reagiert mit Wasser. Feuchtigkeitsempfindlich. Luftempfindlich. Stabilität

Zu vermeidende Bedingungen Unverträgliche Produkte. Übermäßige Hitze. Staubbildung vermeiden. Von offenen Flammen fernhalten,

heißen Oberflächen und Zündquellen. Kontakt mit feuchter Luft oder Wasser. Kontakt mit der Luft.

Starke Oxidationsmittel Unverträgliche Materialien

Gefährliche Zersetzungsprodukte Wasserstoff

Gefährliche Polymerisation Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

Gefährliche Reaktionen Bei Kontakt mit Wasser werden hochentzündliche Gase freigesetzt.

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

Produktinformationen Für dieses Produkt sind keine Informationen zur akuten Toxizität verfügbar

Komponenteninformationen									
Komponente LD50 Oral			LD50 Dermal	LC50 Einatmen					
	Samarium, Pulver	Nicht aufgeführt	LD50 > 2000 mg/kg (Ratte)	Nicht aufgeführt					

Toxikologisch synergistisch

Keine Informationen verfügbar

Verzögerte und unmittelbare Auswirkungen sowie chronische Auswirkungen durch kurz- und langfristige Exposition

Reizung Keine Informationen verfügbar

Sensibilisierung Keine Informationen verfügbar

Karzinogenität Die folgende Tabelle zeigt, ob jede Behörde einen Inhaltsstoff als krebserregend eingestuft hat.

Komponente	CAS-Nr.	IARC	NTP	ACGIH	OSHA	Mexiko
Samarium, Pulver	7440-19-9	Nicht aufgeführt				

Mutagene Wirkungen Keine Informationen verfügbar

Auswirkungen auf die Fortpflanzung Keine Informationen verfügbar.

Entwicklungseffekte Keine Informationen verfügbar.

Teratogenität Keine Informationen verfügbar.

STOT - einmalige Exposition Keine bekannt STOT - wiederholte Exposition Keine bekannt

Aspirationsgefahr Keine Informationen verfügbar

Symptome / Auswirkungen, sowohl akute als auch eine Informationen verfügbar

verzögert

Informationen zu endokrinen Disruptoren Keine Informationen verfügbar

Andere Nebenwirkungen Die toxikologischen Eigenschaften sind noch nicht vollständig erforscht.

12. Ökologische Informationen

Ökotoxizität:

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Reagiert mit Wasser, daher sind keine Daten zur Ökotoxizität für die Substanz verfügbar.

Persistenz und Abbaubarkeit Aufgrund der verfügbaren Informationen ist ein Fortbestehen unwahrscheinlich.

Bioakkumulation/Akkumulation Keine Informationen verfügbar.

Mobilität Ist in der Umwelt wahrscheinlich nicht mobil.

13. Hinweise zur Entsorgung

Abfallentsorgungsmethoden

Erzeuger von chemischen Abfällen müssen feststellen, ob eine entsorgte Chemikalie als gefährliche Abfälle. Erzeuger chemischer Abfälle müssen auch lokale, regionale und

nationale Vorschriften für gefährliche Abfälle, um eine vollständige und genaue Klassifizierung zu gewährleisten.

14. Transportinformationen

PUNKT

UN-Nr. UN3132

Richtiger Versandname MIT WASSER REAKTIVER FESTSTOFF, ENTZÜNDLICH, NAG

Technischer Name Samarium, Pulver

Gefahrenklasse 4.3
Nebengefahrenklasse 4.1
Verpackungsgruppe II

TDG

UN-Nr. UN3132

Richtiger Versandname MIT WASSER REAKTIVER FESTSTOFF, ENTZÜNDLICH, NAG

Gefahrenklasse 4.3
Nebengefahrenklasse 4.1
Verpackungsgruppe II

IATA

UN-Nr. UN3132

Richtiger Versandname Mit Wasser reagierender Feststoff, entzündbar, nag

Gefahrenklasse 4.3
Nebengefahrenklasse 4.1
Verpackungsgruppe II

IMDG/IMO

UN-Nr. UN3132

Richtiger Versandname MIT WASSER REAKTIVER FESTSTOFF, ENTZÜNDLICH, NAG

 Gefahrenklasse
 4.3

 Nebengefahrenklasse
 4.1

 Verpackungsgruppe
 II

15. Regulatorische Informationen

Inventar der Vereinigten Staaten von Amerika

Komponente	CAS-Nr.	TSCA	TSCA-Inventarbenachrichtigung - Aktiv-Inaktiv	TSCA – EPA-Regulierung Flaggen
Samarium, Pulver	7440-19-9	X	AKTIV	-

Legende

TSCA US EPA (TSCA) – Gesetz zur Kontrolle giftiger Substanzen, (40 CFR Teil 710)

X - Gelistet

'-' - Nicht aufgeführt

TSCA 12(b) - Hinweise zum Export Nicht zutreffend

Internationale Inventare Kanada

(DSL/NDSL), Europa (EINECS/ELINCS/NLP), Philippinen (PICCS), Japan (ENCS), Japan (ISHL), Australien (AICS), China (IECSC), Korea (KECL).

Komponente	CAS-Nr.	DSL ND	BL EINECS	PICCS ENCS	ISHL AICS	IECSC KEC	L			
Samarium, Pulver	7440-19-9	Х		231-128-7 X		Х		Х	Х	KE-30854

KECL - NIER-Nummer oder KE-Nummer (http://ncis.nier.go.kr/en/main.do)

US-Bundesvorschriften

SARA 313 Nicht zutreffend

SARA 311/312 Gefahrenkategorien Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 2

CWA (Clean Water Act) Nicht zutreffend

Gesetz zur Luftreinhaltung Nicht zutreffend

OSHA - Arbeitssicherheit und Nicht zutreffend

Gesundheitsverwaltung

CERCLA Nicht zutreffend

Kalifornischer Vorschlag 65 Dieses Produkt enthält keine Chemikalien gemäß Proposition 65.

Informationsrecht der US-Bundesstaaten

Nicht zutreffend

Vorschriften

US-Verkehrsministerium

Meldepflichtige Menge (RQ): N
DOT Meeresschadstoff N

DOT Schwerwiegender Meeresschadstoff

US-Heimatministerium

Dieses Produkt enthält keine DHS-Chemikalien.

Sicherheit

Andere internationale Vorschriften

Mexiko - Klasse Keine Informationen verfügbar

Ν

Zulassungen/Beschränkungen gemäß EU REACH

Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzbestimmungen/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Komponente	CAS-Nr.	OECD-HPV	Persistente organische Schadstoff	Ozonabbau Potenzial	Einschränkung von Gefährlich
					Stoffe (RoHS)
Samarium, Pulver	7440-19-9	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
Komponente	CAS-Nr.	Seveso-III-Richtlinie	Seveso-III-Richtlinie	Rotterdam	Basler Übereinkommen
·		(2012/18/EG) -	(2012/18/EG) -	Übereinkommen (PIC)	(Gefährliche Abfälle)
		Qualifizierende Mengen	Qualifizierende Mengen		
		für schwere Unfälle	für den Sicherheitsbericht		
		Benachrichtigung	Anforderungen		
Samarium, Pulver	7440-19-9	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

16. Sonstige Informationen

Hergestellt von Regulatorische Angelegenheiten

Erstellungsdatum

29. Juni 2010 Überarbeitungsdatum 25. Dezember 2021 Druckdatum 25. Dezember 2021 Revisionszusammenfassung

Dieses Dokument wurde aktualisiert, um dem US-OSHA HazCom 2012 Standard zu entsprechen Ersetzung der aktuellen Gesetzgebung unter 29 CFR 1910.1200 zur Anpassung an die Globally

Harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (GHS).

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt enthaltenen Informationen sind nach bestem Wissen und Gewissen zum Zeitpunkt der

Datum der Veröffentlichung. Die gegebenen Informationen dienen lediglich als Leitfaden für die sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung,

Transport, Entsorgung und Freigabe und stellt keine Garantie oder Qualitätsspezifikation dar. Die Informationen

bezieht sich nur auf das angegebene Material und ist möglicherweise nicht gültig für die Verwendung dieses Materials in Kombination mit anderen

Materialien oder in irgendeinem Prozess, sofern nicht im Text angegeben

Ende des Sicherheitsdatenblatts